

Leitbild des Vereins

Das Kinder- und Elternzentrum "Kolibri" e. V. hat sich seit seiner Gründung im Mai 2009 zu einem wichtigen Begegnungsort verschiedener Migrant*innen in Dresden entwickelt. Wir sind kompetente Ansprechpartner im Bereich der Förderung der Mehrsprachigkeit, der interkulturellen Bildung und Kultursensibilität. Die regelmäßig angebotenen Kurse, unsere offenen Veranstaltungen sowie interkulturellen Projektarbeit bringen ca. 550 aktive Teilnehmer*innen ins Haus. Mit öffentlichen Veranstaltungen erreichen wir über 10.000 Besucher*innen. Der Verein fördert damit nachhaltig die Öffnung der Aufnahmegesellschaft und bietet in seiner Vielfältigkeit einen Schutzraum zur Pflege eigener kultureller Identität und wirkt auch dem Entstehen von Parallelgesellschaften entgegen. Dabei wird die kulturelle Vielfalt als bereicherndes Medium verstanden, das eine Brücke zur Integration und interkulturellen Öffnung schlägt.

Bei der Realisierung der grundlegenden Vision des Vereins handeln wir jederzeit feinfühlig gegenüber unserem multikulturellen Umfeld und sehen unsere ethischen Standards als vorbildlichen Beitrag zu einer gesunden, demokratischen und toleranten Entwicklung unserer Gesellschaft.

Projektbeschreibung

Unser Anliegen:

Erweiterung der Kolibri-Homepage mit Livestream-Angeboten

Ausgangslage.




Die Coronavirus-Krise beschert der Welt eine Situation in historischer Dimension. Die Epidemie ist für unsere Zielgruppen eine Ausnahmesituation und stellt den Verein vor eine gänzlich neue Herausforderung. Vor allem dürfen wir unsere Ziele, unsere Vision und Fürsorgepflichten gegenüber unseren vertrauten Kursteilnehmer*innen und Interessent*innen nicht aus dem Blick verlieren und müssen der beispielgebenden gelebten Vielfalt im Verein für eine offene, demokratische Gesellschaft auch während der Pandemie einen Raum eröffnen.

In unserem sozialen Leben begleiten uns Apps und Smartphones jeden Tag. Auch Kolibri baut digitale Räume als Orte des Lernens und des Austauschs aus. Neue

Wege, digitale Möglichkeiten und Kanäle werden zukünftig das Vereinsleben bereichern, indem u.a. neue Zielgruppen angesprochen und erreicht werden.

Dafür ist eine Auseinandersetzung mit dem Veränderungsprozess förderlich, um die Wirkungen der plötzlichen Umstellung auf Homeoffice zu kennen und sich dessen bewusst zu sein. Eine gemeinsame Erarbeitung von Teamregeln und -vereinbarungen zum Arbeiten im Homeoffice kann die Gestaltung in dieser Übergangsphase erleichtern, indem sie den Lernprozess unterstützen und fördern.

Projektziele:


-  die Zielgruppen sollen auch in der Pandemie-Krise erreicht werden
-  die Nachfrage der Vereinsangebote soll weiterhin bedient werden
-  Gewinn neuer TN*innen, die sich für Kolibri-Angebote auch nach der Corona-Krise interessieren

Geplante Aktivitäten:

-  die Website um einen Memberbereich zu erweitern

Ein Memberbereich auf unserer Vereinswebseite <https://kolibri-dresden.de/> böte die Chance, Videokurse oder Unterrichtsmaterialien vollautomatisiert und digital in einem geschützten Mitgliederbereich anzubieten oder auszuliefern. Ein großer Vorteil besteht darin, dass dies eine sehr professionelle Form für digitale Kurse mit aktuellsten Versionen aller Angebote, Dokumente oder Videoinhalte darstellt. Darüber hinaus eignet sich der Memberbereich um Marketing zu betreiben.




Um die bestehende Webseite für einen geschützten Memberbereich zu öffnen, müssen wir erforderliche Membership Plugins, wie Digimember oder OneClickBusiness als technische Lösungsmöglichkeiten eruieren, eines auswählen, technisch umsetzen und mit Inhalten füllen.

-  Einrichtung eines Studios für die interaktiven Angebote





Für die professionelle Einrichtung und Bestückung des Memberbereichs benötigen wir einen Studioraum zur Aufnahme und Durchführung digitaler Inhalte und Kurse mit einer Aufnahmekamera, evtl. einem Greenbox für transformative und ökologische Bildung, für digitales und dennoch interaktives Lernen oder ein interaktives Whiteboard, evtl. einen Dokumentenscanner mit entsprechender Beleuchtung im Raum.

Kooperationspartner: büro digitale

Das erwarten wir vom Projekt:

-  75% unserer aktiven TN*innen nehmen digitale Angebote wahr
-  erfolgreiche Durchführung der Kurse, zufriedene TN*innen
-  Gewinn neuer TN*innen (nicht mehr zeit- und/oder ortgebundene Angebote)

Welcher Fragestellung möchten wir im Projekt nachgehen? Was möchten wir ausprobieren?

-  Livestream als mögliche Arbeitsweise
-  Welche digitalen Angebote werden in welcher Häufigkeit von welchen TN*innen genutzt
-  Welche Formen und digitale Methoden sind bedarfsgerecht
-  Wie kann eine ausgewogene Rückmeldung erfolgen

Welche konkreten Ergebnisse sind geplant?

Um- und Einstellung auf digitale Durchführung der bisherigen Kursangebote